

## DASKwartett „Streichquartette“

zwischen Avantgarde, Jazz, Improvisation und zeitgenössischer Klassik



Katrin Mickiewicz | Donja Djember | Sabine Rau | Antje Vetter

„Konzert besticht durch großen Ideenreichtum (...). Einmal fühlt man sich harmonisch in den Orient versetzt, dann lässt Antje Vetter musikalisch ein englisches Landhaus entstehen. Trotzdem erscheint das Konzert keineswegs zusammen gewürfelt: Einzelne Stilelemente kehren wieder und geben der Gruppe Profil (...) Ebenfalls beeindruckend: Die Dynamik der Stücke...“  
WAZ, März 2009

„(...) glänzend arrangierte Klangbilder von hoher Homogenität, deren Reife und Ausdruckskraft intellektuellem Anspruch und Hörbarkeit harmonisch vereinen.“  
WAZ, November 2007

Die vier Musikerinnen, die über Abschlüsse der **MHS Köln**, **Folkwang Musikhochschule Essen**, **MHS Detmold**, **Musikhochschule Amsterdam** und **Hochschule der Künste Arnheim** verfügen, haben sich 2002 in **DASKwartett** zusammengeschlossen, um als Streichquartett neue Wege zu gehen. Sie nutzen die klassische Besetzung aus zwei Violinen, Viola und Cello mit ihrem enormen Ausdrucksspektrum, fügen jedoch das spontane Moment der Improvisation hinzu.

In ihrem Programm - ausschließlich bestehend aus **Eigenkompositionen** - mischen sich Harmonik und Melodik aus zeitgenössischer Klassik, Folklore und Jazz zu einem farbigen und nuancenreichen Klanggeschehen. Hier tragen die unterschiedlichen musikalischen Wurzeln der MusikerInnen zur Vielseitigkeit bei. Die freien Improvisationskünste der Cellistin, die klassische Kompetenz der ersten Geigerin, die polnischen Wurzeln der Bratschistin und die Jazz Erfahrungen der zweiten Geigerin bilden zusammen eine außergewöhnliche Klangkunst.

Die Kompositionen der Musikerinnen wurden beim **Jazz-Werk-Ruhr-Festival** und in der **Philharmonie Essen** uraufgeführt. 2003, 2004 und 2005 erhält das Ensemble eine **Jazzwerk Ruhr Förderung**.

**DASKwartett** versteht es - durch seine Klangexperimente - die noch unentdeckten Möglichkeiten des klassischen Streichquartetts auszuloten!

### Das Programm

**Abrupto** (Folklore Imaginaire) A. Vetter, **Pociag** (polnisch: Zug, nach einem polnischen Kinderlied) K. Mickiewicz, **Fugale** (finale Fuge des Orchesterwerkes „grau-blau“) K. Mickiewicz, **Olivia Z.** (Homage an eine Verwandlungskünstlerin) A. Vetter, **Liebelei** (...eines Monsters) D. Djember, **Freizart** (moderner Tanz) S. Rau, **Streichquartett H.U.M.** (Lied über eine einäugige Hummel) A. Vetter, **Pulapka** (polnisch: Falle, in diesem Fall Liebesfalle) K. Mickiewicz, **Winsley Manor** (englisches Herrenhaus) A. Vetter, **Streichquartett 3S6D3** (Titel aus E.E.Cummings Gedicht "Three Singdance Six Dancesing Three") A. Vetter, **Cycle** D. Djember, **Dark Trial** (englisch: dunkle Gerichtsverhandlung) K. Mickiewicz, **El Fin Del Verano** (spanisch: das Ende des Sommers) A. Vetter, **Marmulak** (persisch: Eidechse) D. Djember, **Nigdy** (polnisch: niemals) K. Mickiewicz, **Mikado** (Stabspiel für Spieler von 9 – 99) A. Vetter

### Bookingtermine & Gagen nach Vereinbarung

OPUS VIVENDI Künstleragentur Henrike Lisch 02043 - 295 271 oder [info@opusvivendi.de](mailto:info@opusvivendi.de)

Konzert-Termine und weitere Infos unter [www.opusvivendi.de](http://www.opusvivendi.de)